



Protokoll der 41. Schulgemeindeversammlung

Datum	8. Dezember 2025
Zeit	20.00 – 20.25 Uhr
Ort	Schulhaus Landbüel, Aula

Anwesend:	34 Stimmberechtigte
Nichtstimmberichtigte:	Fabienne Etienne, Leiterin Schulverwaltung Dana Kiessling Tanja Ledermann Alexander Joho, Schaffhauser Nachrichten
Vorsitz:	Patric Gross, Präsident der Schulpflege Unteres Rafzerfeld
Stimmenzählerin	Sandra Felix, Wil Carolyn Streckeisen, Hüntwangen
Traktanden	1) Genehmigung Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss auf 69% (wie bisher) 2) Genehmigung Zusatzkredit Schulraumplanung über Fr. 990'000.00 Anfragen im Sinne von § 17 Gemeindegesetz

Der Präsident Patric Gross eröffnet die Gemeindeversammlung und begrüsst die Anwesenden.

Er weist hin auf die amtliche Einladung auf der Homepage der SUR und in den Schaukästen der Gemeinden Hüntwangen, Wasterkingen und Wil.

Die Einladung wurde am 6. November 2025 auf der Homepage der SUR aufgeschaltet und in den Schaukästen der Gemeinden Wil, Hüntwangen und Wasterkingen ausgehängt sowie in gedruckter Form am 13. November 2025 in den Haushaltungen verteilt. Die Weisung wurde am 18. November 2025 auf der Homepage der SUR aufgeschaltet.

Die offizielle Aktenaufgabe erfolgte in der Schulverwaltung ab dem 18. November 2025.



Er fragt an, ob Beanstandungen bezüglich Ankündigung, Einladung und Traktanden vorgebracht werden. Ferner bittet er nichtstimmberechtigte Personen, sich in der ersten Reihe zu platzieren. Die Stimmregister liegen auf.

Der Präsident schlägt Sandra Felix und Carolyn Streckeisen als Stimmzählerinnen vor und fragt, ob die Vorschläge vermehrt werden. Dies ist nicht der Fall. Die Stimmzählerinnen werden gewählt.

- 1 4.04.3 Finanzplanung, Voranschläge, Steuerfuss
Genehmigung Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss auf 69% (wie bisher)

Patric Gross verweist auf den Bericht der Schulpflege, welcher in der Aktenaufgabe publiziert worden ist. Im Weiteren erläutert er die wichtigsten Zahlen rund um das Budget 2026.

Übersicht



	Voranschlag 2026	Voranschlag 2025	Rechnung 2024
Aufwand	9'982'100	9'396'700	9'202'142
Sonstiger Ertrag	3'174'000	3'071'700	3'917'179
Steuerertrag	6'346'700	5'905'500	6'101'128
Steuerfuss in %	69	69	69
Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss	-461'400	- 419'500	816'165



Zur Erfolgsrechnung und den geplanten Investitionen legt er die entsprechenden Zahlen auf.

Erfolgsrechnung



Gestufteter Erfolgsausweis		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand	2'325'500	2'328'300	2'124'516.64
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'718'700	1'811'700	1'847'127.54
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	185'000	170'700	162'438.90
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0	0	0.00
36	Transferaufwand	5'745'900	5'081'700	5'055'223.67
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	9'975'100	9'390'400	9'189'306.75
40	Fiskalertrag	7'434'700	6'766'100	7'531'039.06
41	Regalien und Konzessionen	0	0	0.00
42	Entgelte	174'100	138'700	195'729.21
43	Übrige Erträge	0	0	0.00
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0	0	0.00
46	Transferertrag	1'801'700	1'938'700	2'127'651.58
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	9'410'500	8'843'500	9'854'419.85
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-564'600	-546'900	665'113.10
34	Finanzaufwand	6'900	6'200	12'798.74
44	Finanzertrag	110'100	133'600	163'851.37
	Ergebnis aus Finanzierung	103'200	127'400	151'052.63
	Operatives Ergebnis	-461'400	-419'500	816'165.73
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-461'400	-419'500	816'165.73
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	100	100	37.00
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	100	100	37.00
	Total Aufwand	9'982'100	9'396'700	9'202'142.49
	Total Ertrag	9'520'700	8'977'200	10'018'308.22

Eckdaten zum Budget 2026

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand

Fr. 9'982'100.00

Gesamtertrag

Fr. 9'520'700.00

Aufwandüberschuss

Fr. 461'400.00

Investitionen Detail



Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG	9'569'700		5'448'000		1'842'817.75	8'400.00
	Nettoergebnis		9'569'700		5'448'000		1'834'417.75
21	Obligatorische Schule	9'569'700		5'448'000		1'842'817.75	
	Nettoergebnis		9'569'700		5'448'000		1'842'817.75
2110	Kindergarten	2'700		4'000			
	Nettoergebnis		2'700		4'000		
2110.5060.03	MacBooks (LP-Arbeitsgeräte / iPads (SuS-Geräte Kiga 2025			4'000			
2110.5060.04	MacBooks (LP-Arbeitsgeräte / iPads (SuS-Geräte Kiga 2026	2'700					
2120	Primarstufe	47'000		24'000			
	Nettoergebnis		47'000		24'000		
2120.5060.03	Macbooks (LP-Arbeitsgeräte) / iPads (SuS-Geräte) PS 2025			24'000			
2120.5060.04	Macbooks (LP-Arbeitsgeräte) / iPads (SuS-Geräte) PS 2026	47'000					
2130	Oberstufe			10'000			
	Nettoergebnis				10'000		
2130.5060.03	Macbooks (LP-Arbeitsgeräte) / iPads (SuS-Geräte) Sek 2025			10'000			
2170	Schulliegenschaften	9'520'000		5'410'000		1'842'817.75	
	Nettoergebnis		9'520'000		5'410'000		1'842'817.75
2170.5040.02	Hochbauten Wasterkingen	20'000		20'000			
2170.5040.03	Hochbauten Wil			20'000			
2170.5040.04	Hochbauten Landbüel	30'000					
2170.5040.07	Ersatz Schritzelheizung Landbüel					410'843.05	
2170.5040.08	KIGA Wil (Rahmenkredit)					657'322.35	
2170.5040.09	Sanierung Mehrzweckgebäude (Forst) (Rahmenkredit)			600'000		564'652.35	
2170.5040.10	Sanierung Landbüel (Rahmenkredit)	4'200'000		2'500'000			
2170.5620.00	Investitionsbeitrag an Gemeinde Rafz (Lehrschwimmbecken)	2'270'000		2'270'000		210'000.00	



Der Präsident erläutert zu den geplanten Investitionen Folgendes:

- Bei den Investitionen sind die Ausführungen vom Landbüel Wil und dem Mehrzweckgebäude Hüntwangen bereits berücksichtigt.
- Die Investition über Fr. 2'270'000 für das Lehrschwimmbecken Rafzerfeld hat auf das Budget 2026 aktuell noch keine Auswirkungen, da die Abschreibungen erst nach Inbetriebnahme zu Buche schlagen werden.
- Die Schulpflege wird Sanierungen, welche nicht mehr herausgezögert werden können, durchführen.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	9'569'700.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	0.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-9'569'700.00

Investitionen Finanzvermögen Fr. **0.00**

Steuerfuss



	CHF
Aufwand	9'982'100
Ertrag ohne Steuern	3'174'000
zu deckender Aufwandüberschuss	- 6'808'100
Steuerertrag Rechnungsjahr 69 %	6'346'700
Aufwandüberschuss	- 461'400



Begründung des Antrags zum Steuerfuss 69%

- Der Steuerfuss soll auf dem bestehenden Niveau belassen werden.
- Die Schulpflege verzichtet auch auf eine allfällige Steuerreduktion, da diese nicht zielführend erscheint und zu einem Jo-Jo-Effekt führen kann.
- Bevor die SUR nicht in eine «neue Struktur» überführt werden kann, macht es keinen Sinn die Steuern zu verändern, da der Bedarf an finanziellen Mitteln aktuell gedeckt ist. Zudem ist ein «künftigen» Bedarf noch unklar.

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)

Fr. 9'198'100.00

Steuerfuss

69 %

Rechnungsprüfungskommission RPK

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt, das Budget 2026 der Schule Unteres Rafzerfeld entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen und den Steuerfuss auf 69% des einfachen Gemeindesteuersatzes festzusetzen.

Diskussion

Es werden keine Fragen gestellt.

Antrag und Beschluss

Antrag Schulpflege Unteres Rafzerfeld:

Das Budget der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld für das Jahr 2026 ist zu genehmigen. Der Steuerfuss ist auf 69 % festzusetzen (wie bisher).

Abstimmung Stimmberechtigte Gemeindeversammlung:

Das Budget der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld für das Jahr 2026 wird einstimmig genehmigt und der Steuerfuss für das Jahr 2026 wird auf 69 % festgesetzt.



1 8.03. Schulen, Räumlichkeiten, Schulraumplanung
Genehmigung Zusatzkredit Schulraumplanung über Fr. 990'000.00

Am 26. November 2023 stimmte die Stimmbevölkerung der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld einem Rahmenkredit von 10,3 Mio. Franken für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Landbüel, die Sanierung des Kindergartens Wil ZH sowie die Sanierung und Umnutzung des Mehrzweckgebäudes Hüntwangen zu.

Die Investitionskosten für die drei geplanten Bauprojekte setzten sich wie folgt zusammen (*Kostengenauigkeit +/-20 %, Kostenstand nach Schweizerischem Baupreisindex für die Grossregion Zürich April 2023*):

Beschreibung	CHF (inkl. MWST)
Sanierung, Um- und Anbau Landbüel Wil	8'400'000
Sanierung Kindergarten Wil	860'000
Sanierung Mehrzweckgebäude und Turnhalle Hüntwangen	600'000
Reserve (5%)	440'000
Total Rahmenkredit	10'300'000

Kreditabweichungen in den drei Bauprojekten von maximal 20% können durch die Schulpflege bewilligt werden, wenn der Rahmenkredit insgesamt nicht überschritten wird.

Zusatzkredit

Im Verlauf der Vorprojekt- und Planungsphase ergaben sich neue, vertiefte Erkenntnisse, die eine Optimierung des Projekts Landbüel ermöglichen. Diese Anpassungen sind sowohl aus technischer, pädagogischer als auch aus betrieblicher Sicht fachlich begründet und sinnvoll:

- **Untergeschoss Erweiterungsanbau:** In der ursprünglichen Machbarkeitsstudie war keine Unterkellerung des Erweiterungsbaus vorgesehen. Die weitere Planung zeigte jedoch, dass ein Untergeschoss einen deutlichen betrieblichen Mehrwert bietet – etwa für Technik- oder Werkräume. Eine spätere Nachrüstung wäre technisch kaum machbar und erheblich teurer. Die Integration des Untergeschosses ist daher eine nachhaltige und wirtschaftlich vorausschauende Massnahme.
- **Parkierung und Verkehrsanbindung:** Der Bedarf für einen Bereich zum sicheren Ein- und Aussteigen aus dem Schulbus wurde in der Machbarkeitsstudie nicht berücksichtigt. Dieser ist jedoch aus Sicherheits- und Betriebsgründen zwingend erforderlich. Gemeinsam mit der Gemeinde Wil wurde das Parkplatz- und Velostellplatzkonzept überprüft. Das neue Erschliessungskonzept sorgt für eine optimierte Verkehrsführung und trägt zu einem sicheren Schulalltag bei.



Rechnungsprüfungskommission RPK

Die Unterlagen und Erläuterungen waren vollständig und nachvollziehbar.

Die geplanten Anpassungen, insbesondere die Berücksichtigung einer Unterkellerung, erscheinen sinnvoll und zukunftsorientiert, da sie die Nutzungsmöglichkeiten erweitern und spätere Mehrkosten vermeiden können. Die RPK erachtet auch die neue Zufahrt als notwendige Massnahme zur Verbesserung der Verkehrs- und Sicherheitsverhältnisse beim Schulareal.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Schulgemeindeversammlung, den Zusatzkredit entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

Diskussion

Katrin Streit fragt, wofür die zusätzlichen Räume im UG genutzt werden sollen. Es ist ein Makerspace sowie ein Musikraum geplant.

Erich Schreier fragt, wie viele Kubik insgesamt gebaut werden und mit wieviel ursprünglich gerechnet wurde. Dies kann an der Versammlung direkt nicht beantwortet werden, aber für das UG wurde mit demselben Kubikpreis gerechnet wie für das restliche Gebäude. Herr Schreier gibt sich mit dieser Antwort zufrieden.

Antrag und Beschluss

Antrag Schulpflege Unteres Rafzerfeld:

Der Zusatzkredit über Fr. 990'000.00 für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Landbüel wird genehmigt.

Abstimmung Stimmberechtigte Gemeindeversammlung:

Der Zusatzkredit über Fr. 990'000.00 für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Landbüel wird mit 27:6 Stimmen, bei einer Enthaltung, genehmigt.

Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Der Präsident informiert, dass keine Anfragen im Sinne von § 17 Gemeindegesetz eingegangen sind.



Rechtsmittelbelehrung

Der Versammlung wird zur Kenntnis gebracht, dass:

- Einwände gegen die Versammlungsführung noch an der heutigen Versammlung anzubringen sind,
- das Protokoll nach der Genehmigung durch die Schulpflege am 18.12.2025 auf der Homepage der SUR (www.schule-ur.ch) veröffentlicht wird. Eine Rekursmöglichkeit gegen das Protokoll ist gemäss neuem Gemeindegesetz nicht mehr vorgesehen. Beanstandungen zum Protokoll wären im Rahmen einer Aufsichtsbeschwerde beim Bezirksrat zu rügen.
- Rekurse, gestützt auf § 19 Abs. 1 VRG, innerhalb von 30 Tagen nach der Publikation an den Bezirksrat Bülach zu richten sind,
- Rekurse gegen einen der gefassten Beschlüsse wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen ab Publikation schriftlich beim Bezirksrat Bülach einzureichen sind.

Es wird kein Stimmrechtsrekurs angemeldet und es werden keine Einwände gegen die Versammlungsführung eingebracht.

Schluss der Versammlung 20.40 Uhr

Protokollabnahme an der Sitzung der Schulpflege vom 16. Dezember 2025

Wil, 10. Dezember 2025

Für das Protokoll


Fabienne Etienne
Leiterin Schulverwaltung